

# Erneute sexuelle „Flüchtlings-Bereicherungen“



Heute wieder einige der Aktivitäten von sogenannten “Flüchtlings” oder möglicherweise schon eingebürgerten Mitbürgern der letzten Tage mit Schwerpunkt „sexueller Bereicherung“ – wie immer ohne jeglichen Anspruch auf Vollständigkeit.

In Dresden steht ein [„Flüchtling“ aus Marokko](#) wegen einer Vergewaltigung vor Gericht. Es war der blanke Horror: Als Anna B. (29) im Januar nachts durch die Neustadt geht, „umarmt“ sie plötzlich ein Mann von der Seite. Die gebürtige Polin verbittet sich die Annäherungsversuche und geht weiter. Inzwischen befinden sie sich auf Höhe des Hauses Hoyerswerdaer Straße Nummer 38. Der Mann aber, Asise S. aus Marokko, lässt nicht von ihr ab, presst sie gar in einen Hauseingang, schlägt sie und wirft sie zu Boden, so die Anklage der Staatsanwaltschaft. Dann vergewaltigt er die junge Frau brutal, beißt ihr sogar in die Wange. Später wird er ihr auch noch den Rucksack mit allen wichtigen Utensilien drin klauen, darunter ein Smartphone.

In Bad Kreuznach wurden [„zwei somalische Asylanten](#) wegen einer Vergewaltigung zu 7,5 Jahre Haft verurteilt: Der frühe Morgen des 13. Dezember 2014: Die angehende Erzieherin (21) geht nach der Disco durch die Wilhelmstraße in Bad Kreuznach, als sie von den Somalis Yakub I. (20) und Ayanle H. (18) angesprochen

wird. Sie weist die Asylanten von sich, will weggehen. Doch die Männer zerren sie in eine Grünanlage und fallen über sie her. Verzweifelt wehrt sich die Auszubildende, schreit. Immer wieder prügeln die Männer da auf sie ein. Erst als Schläge den Augenhöhlenboden zertrümmern, gibt sie die Gegenwehr auf!

Frankenthal / Metropolregion Rhein-Neckar – Schnelle und umfangreiche kriminalpolizeiliche Ermittlungen führten am 8.6.2015, gegen 16.20 Uhr, zur Festnahme eines [18-jährigen Asylbewerbers aus Frankenthal](#), der als Täter der Vergewaltigung vom vergangenen Samstag in Betracht kommt. Dem Tatverdächtigen wird vorgeworfen, am 6. Juni 2015, zwischen 4 Uhr und 04.30 Uhr, eine 20-jährige Radfahrerin, die auf dem Heimweg vom Strohhutfest unterwegs war, vergewaltigt zu haben.

Im Zug von Günzburg Richtung Krumbach ist eine 18-Jährige am Sonntag unsittlich an Oberschenkeln und Brüsten berührt worden. Der Mann ist etwa 25 Jahre alt, hat südländisches Aussehen mit ungepflegter Erscheinung. Er sprach [gebrochen Deutsch und „eher Englisch“](#), berichtet die Polizei. Der Vorfall ist zwischen 17 und 17.45 Uhr passiert, der Mann stieg zwischen Ichenhausen und Billenhausen aus dem Zug aus.

Heilbronn (ots) – Trotz einiger Ermittlungsansätze kommt die Heilbronner Kriminalpolizei im Fall einer sexuellen Nötigung am Sonntag, 31. Mai in der Heilbronner Innenstadt nicht weiter. Mithilfe ihres resoluten Abwehrverhaltens verhinderte eine junge Frau, dass ein Unbekannter ihr noch näher kommen konnte, als dies schon der Fall war. Die 23-Jährige ging gegen 3.30 Uhr zu Fuß durch die Biedermann-gasse, als sie von dem Mann angesprochen wurde. Ein klares Angebot zur körperlichen Zweisamkeit lehnte sie ab, woraufhin der Unbekannte handgreiflich wurde. Die Frau schlug seine Hände weg, trat ihm zweimal zwischen die Beine und schrie um Hilfe. Das war zu viel für den Unbekannten, er flüchtete. Der 25 bis 35 Jahre alte Täter ist etwa 1,80 Meter groß und normal schlank. Seine kurzgeschnittenen Haare sind schwarz. Er sprach Deutsch mit [südeuropäischem oder nordafrikanischem Akzent](#).

Lohbrügge. Die 19-jährige Frau ging am Montagabend gegen 20.15 Uhr auf dem linken Gehweg des Hein-Möller-Weges in Richtung Ludwig-Rosenberg-Ring. In Höhe der Zufahrt zum Marktkauf-Parkhaus kam der Täter plötzlich von hinten auf die Frau zu und versuchte sie, unsittlich zu berühren. Das Opfer wehrte sich vehement. Die junge Frau zog ein Pfefferspray aus der Tasche und sprühte damit dem Täter direkt in Gesicht. Der verdutzte Angreifer ließ von ihr ab, die 19-Jährige konnte flüchten. Der Täter wird als etwa 25 Jahre alt und 180-185 Zentimeter groß beschrieben. Er hatte ein [südländisches Aussehen](#), eine sportliche Figur, trug einen Drei-Tage-Bart, hatte schwarze, seitlich kurz geschnittene, Haare mit längerem Deckhaar.